



Fettabsaugung der neuen Generation

Die Fettabsaugung gehört zu den am häufigsten durchgeführten Behandlungen in der Ästhetisch-Plastischen Chirurgie. Unter Einbeziehung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse hat Prof. Albert K. Hofmann das Bodyarchitecture®-Verfahren entwickelt. Es eignet sich u. a. hervorragend für die Behandlung von Cellulite. Beim Bodyarchitecture®-Verfahren haben Patientinnen und Patienten weniger Schmerzen, die Heilung verläuft günstiger und schneller, die Haut wird optimal gestrafft und aufgrund der extrem gewebeschonenden Behandlungsart ist eine Kombination mit Straffungsoperationen gut in einer Sitzung möglich.



Die Methode im Einzelnen: Beim Bodyarchitecture® -Verfahren wird das Fettgewebe mit einer speziellen Flüssigkeit infiltriert, wodurch die Fettzellen aufquellen. Das Bindegewebsgitter, in dem sich die Fettzellen befinden, dehnt sich aus, die Blutgefäße ziehen sich zusammen und die Nerven werden betäubt. Die so "vorbehandelten" Fettzellen werden nun mit Ultraschall verflüssigt. Die Gefahr der Verbrennung oder Gewebsverletzung gehört bei dieser Technik der Vergangenheit an, denn die Ultraschallenergie passt sich computergesteuert optimal an das Gewebe an. Das verflüssigte Fett wird dann mühelos mit eigens entwickelten feinsten Kanülen abgesaugt. Häufig kombinieren wir das Bodyarchitecture®-Verfahren mit dem PermFat®-Grafting-Verfahren.

Auch beim Bodyarchitecture®-Verfahren ist eine Nachbehandlung in Form von Kompressionsbehandlungen für drei bis vier Wochen notwendig.